



---

Presseinformation – München, 25. Juli 2008

---

## **Münchener-Rück-Gruppe: Gewinnrückgang im 2. Quartal 2008 wegen Kapitalmarkturbulenzen, verhaltenere Gewinnprognose für gesamtes Geschäftsjahr 2008, mittelfristiges Ziel bis 2010 bekräftigt**

**Die Münchener Rück erwartet 2008 vor dem Hintergrund stark gesunkener Aktien- und Rentenkurse einen Gewinn unterhalb der bisher anvisierten Spanne von 3,0 bis 3,4 Mrd. €, aber von doch deutlich über 2 Mrd. € Maßgeblicher Grund hierfür sind die Turbulenzen auf den Kapitalmärkten, die im ersten Halbjahr 2008 zu einem spürbaren Rückgang des Kapitalanlageergebnisses der Gruppe geführt haben.**

Auf der Basis sehr vorläufiger Eckdaten ist für das zweite Quartal mit einem Konzerngewinn von rund 600 (Vorjahreszeitraum: 1.158) Mio. € zu rechnen, für das erste Halbjahr mit einem Konzerngewinn von rund 1,4 (2,1) Mrd. €. Das Eigenkapital liegt per 30.6.2008 voraussichtlich in einer Größenordnung von 21,5 Mrd. € (per 31.3.2008: 23,8 Mrd. €).

Seit Jahresbeginn 2008 sind die Aktienkurse erheblich gefallen; für die Indices EUROSTOXX50 und DAX ergaben sich bis 30.6.2008 Veränderungen zwischen –20 % und –24 %. Auch bei den festverzinslichen Wertpapieren und Währungsparitäten gab es ungewöhnlich große Schwankungen. Von diesen Entwicklungen ist die Münchener-Rück-Gruppe als Anleger mit Kapitalanlagen von rund 166 Mrd. € naturgemäß betroffen. Im Rahmen ihrer vorsichtigen und risikobewussten Investmentpolitik ist sie wirtschaftlich nur mit knapp 7 % ihrer gesamten Kapitalanlagen in Aktien engagiert. Dennoch waren erhebliche Abschreibungen auf dieses Aktienportfolio vorzunehmen und das Veräußerungsergebnis blieb deutlich hinter dem des Vorjahres zurück. Auf festverzinsliche Wertpapiere gab es im zweiten Quartal lediglich Abschreibungen in geringfügigem Umfang; hier kommt der Gruppe erneut ihre bewährte Zurückhaltung gegenüber besonders risikobehafteten Zinstiteln zugute. Für den weiteren Verlauf des Jahres wäre bei gegebenem Kursniveau mit weiteren Abschreibungen auf Aktien zu rechnen. Dies gilt nicht, wenn es zu der von einigen Marktteilnehmern erwarteten signifikanten Kurserholung kommen sollte.

Kontakt:

Johanna Weber  
Tel.: +49 (0)89 38 91-26 95  
Fax: +49 (0)89 38 91-7 26 95  
E-Mail: [jweber@munichre.com](mailto:jweber@munichre.com)  
[www.munichre.com](http://www.munichre.com)

Münchener Rückversicherungs-  
Gesellschaft  
Aktiengesellschaft in München  
Media Relations  
Königinstraße 107  
80802 München

Die nachhaltigen Ziele der Münchener Rück bleiben von der neuen Einschätzung unberührt. Finanzvorstand Jörg Schneider zur veränderten Prognose: „Wir haben unsere Ergebnisvorhersagen stets unter den Vorbehalt normaler Kapitalmarktschwankungen und Schadenbelastungen gestellt. Nun kam es zu einem starken Kursrückgang. Als einer der bedeutendsten Kapitalanleger unserer Branche können wir uns den gegenwärtigen Kapitalmarkturbulenzen nicht entziehen. Dank unserer ausgewogenen Anlagepolitik konnten wir aber auch in diesem insgesamt schwierigen Umfeld ein gut vertretbares Halbjahresergebnis erwirtschaften. Auch im zweiten Halbjahr 2008 werden wir, selbst bei Annahme unverändert schwieriger Kapitalmärkte, einen substanziellen Gewinn erzielen. Sollte sich die Lage auf den Kapitalmärkten wieder deutlich entspannen, würde sich auch unsere Gewinnerwartung erhöhen.“

Der mittelfristige Ausblick sei durchaus positiv. Schneider bekräftigte: „Wir stehen zu den Zielen aus unserer Initiative Changing Gear. Wir wollen bis 2010 den Gewinn pro Aktie auf mehr als 18 € steigern.“

Auch der Aktienrückkauf wird fortgesetzt. Bis zur Hauptversammlung 2009 sollen – wie bereits angekündigt – Aktien im Wert von 1 Mrd. € erworben werden.

Wie geplant wird die Münchener Rück die Zahlen zum ersten Halbjahr und zum Ausblick für das gesamte Jahr 2008 am 6. August 2008 veröffentlichen. Sämtliche heute gemachten Aussagen stehen wie immer unter dem Vorbehalt normaler Schaden- und Kapitalmarktentwicklungen.

---

Media Relations München, Johanna Weber  
Tel.: +49 (0)89 38 91-26 95

Media Relations Asien, Nikola Kemper  
Tel.: + 852 2536 6936

Media Relations USA, Bob Kinsella  
Tel.: + 1 609 419 8527

---

Die **Münchener-Rück-Gruppe** ist weltweit tätig, um aus Risiken Wert zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2007 erzielte sie mit 3.937 Mio. € den bisher höchsten Gewinn seit Gründung der Münchener Rück im Jahre 1880. Ihre Beitragseinnahmen beliefen sich auf ca. 37 Mrd. €. Die Gruppe ist in allen Versicherungssparten aktiv, mit über 38.000 Mitarbeitern an über 50 Standorten auf allen Kontinenten vertreten und zeichnet sich durch besonders ausgeprägte Diversifikation, Kundennähe und Ertragsstabilität aus. Mit Beitragseinnahmen von 21,5 Mrd. € allein aus der Rückversicherung ist sie einer der weltweit führenden Rückversicherer. Ihre Erstversicherungsaktivitäten bündelt die Münchener-Rück-Gruppe vor allem in der ERGO Versicherungsgruppe. Mit über 17 Mrd. € Beitragseinnahmen ist ERGO eine der großen Versicherungsgruppen in Europa und in Deutschland. Sowohl in der Krankenversicherung als auch in der Rechtsschutzversicherung ist sie europäischer Marktführer. 34 Millionen Kunden in 26 Ländern vertrauen der Leistung und der Sicherheit der ERGO. Die weltweiten Kapitalanlagen der Münchener-Rück-Gruppe in Höhe von 176 Mrd. € werden von der MEAG betreut, die ihre Kompetenz auch privaten und institutionellen Anlegern außerhalb der Gruppe anbietet.

#### **Disclaimer**

Diese Pressemitteilung enthält die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Münchener Rück beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.